KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Herrstein
Ortsgemeinde Sensweiler
AGS-Schlüssel: 13403081

Stichtag: 27.06.2014

Hauptwohnung gesamt: 436 Nebenwohnung gesamt: 35 Einwohner gesamt: 471
Anzahl der bewohnten Straßen: 19
Anzahl der bewohnten Adressen: 172

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	220	50,459	216	49,541	436	100
davon Ausländer	8	57,143	6	42,857	14	3,211
gemeldete Nebenwohnungen	14	40	21	60	35	100
davon Ausländer	1	50	1	50	2	5,714
gesamt	**234**	**49,682**	**237**	**50,318**	**471**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	6	1,376	8	1,835	14	3,211
10-19 Jahre	18	4,128	23	5,275	41	9,404
20-29 Jahre	33	7,569	17	3,899	50	11,468
30-39 Jahre	16	3,67	11	2,523	27	6,193
40-49 Jahre	30	6,881	38	8,716	68	15,596
50-59 Jahre	49	11,239	51	11,697	100	22,936
60-69 Jahre	37	8,486	26	5,963	63	14,45
70-79 Jahre	21	4,817	27	6,193	48	11,009
80-89 Jahre	10	2,294	14	3,211	24	5,505
90-99 Jahre	0	0	1	0,229	1	0,229
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**220**	**50,459**	**216**	**49,541**	**436**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	2	0,459	2	0,459	4	0,917
3-5 Jahre	3	0,688	1	0,229	4	0,917
6-15 Jahre	13	2,982	16	3,67	29	6,651
16-17 Jahre	0	0	4	0,917	4	0,917
18-20 Jahre	12	2,752	10	2,294	22	5,046
gesamt	**30**	**6,881**	**33**	**7,569**	**63**	**14,45**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	0	0	0	0	0	0
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	2	0,459	1	0,229	3	0,688
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,229	0	0	1	0,229
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	0	0	0	0	0	0
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	1	0,229	2	0,459	3	0,688
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	1	0,229	0	0	1	0,229
gesamt	**5**	**1,147**	**3**	**0,688**	**8**	**1,835**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	120	27,523	140	32,11	260	59,633
römisch-katholisch	33	7,569	31	7,11	64	14,679
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,917	2	0,459	6	1,376
ohne Angabe, gemeinschaftslos	63	14,45	43	9,862	106	24,312
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**220**	**50,459**	**216**	**49,541**	**436**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	85	19,495	62	14,22	147	33,716
verheiratet	105	24,083	103	23,624	208	47,706
verwitwert	9	2,064	35	8,028	44	10,092
geschieden	16	3,67	14	3,211	30	6,881
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	5	1,147	2	0,459	7	1,606
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**220**	**50,459**	**216**	**49,541**	**436**	**100**

Die Daten wurden am 27.06.2014 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.